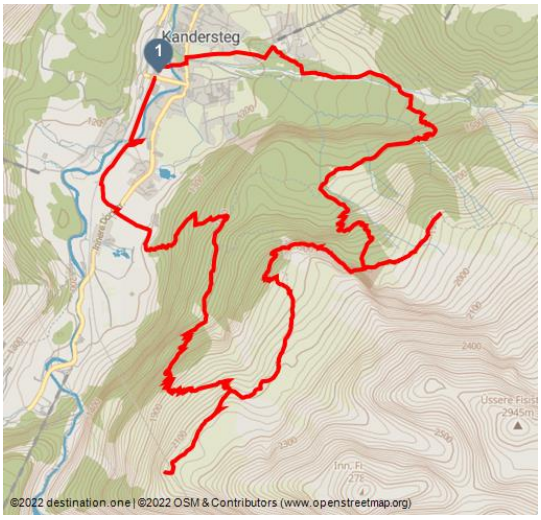
Aussichtskanzel über dem Kandertal

Bergtour

Berner Wanderwege



Tourdaten:

schwer	15 km	7 h	1310 m
Schwierigkeit	Distanz	Dauer	Höhenmeter (aufsteigend)

1310 m	2158 m	1170 m
Höhenmeter (absteigend)	Höchster Punkt	Niedrigster Punkt

Wanderplaner
der Berner Wanderwege

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Bewertungen:

★★★★☆ Kondition
★★★☆☆ technique
★★★☆☆ Erlebnisqualität
★★★☆☆ Panorama

Von der Doldenhornhütte und der Jegertosse bietet sich einem eine grossartige Aussicht in die Täler und Gebirgswelt um Kandersteg. Ein traumhafter Höhenweg mit einem spektakulären Felsenpfad verbindet die beiden Plätze. Die Begehung des Felsenpfads erfordert auf einem kurzen Stück Trittsicherheit und Schwindelfreiheit. Eine Übernachtung in der heimeligen Doldenhornhütte kann – nicht nur zum Aufteilen der Tour auf zwei Tage – wärmstens empfohlen werden.

Vom Bahnhof Kandersteg folgen wir direkt der Beschilderung zur Doldenhornhütte. Nach rund 2 km treffen wir auf den Abzweig zur Doldenhornhütte. Hier steht eine Informationstafel über geologische Ereignisse im Bereich des Doldenhornmassivs. Gleich zu Beginn wird die senkrechte Felsstufe über den Bärentritt überwunden, welche bereits von Kandersteg auffällt. Den Teil unterhalb der Felswand zügig begehen – Steinschlaggefahr. Anschliessend

Adresse:

3718 Kandersteg

Autor:

Markus Schluep

Organisation:

Berner Wanderwege
https://www.bernerwanderwege.ch/

wird der Pfad flacher und führt oberhalb der Felsstufe Richtung Westen. Bei der Wegkreuzung Biberg geht es nach links, wo man im Wald schnell an Höhe gewinnt. An einer Stelle ist ein Bach zu queren, hier ist Vorsicht und Trittsicherheit erforderlich. Die üppige Waldflora ist geprägt von Pestwurz gespickt mit den blau schimmernden Pestwurz-Blattkäfern. Von der Wegverzweigung P.1817 sind es noch gut 15 min bis zur anmutig gelegenen Doldenhornhütte.

Bis P.1817 geht es auf gleichem Wege zurück, von wo wir uns auf den weiss-blau-weiss markierten Felsenpfad begeben. Die Schlüsselstelle wird bereits nach 5 min erreicht, so dass man Gelegenheit hat, sich die Stelle erst einmal "anzuschauen", wenn man sich der Begehung unsicher ist. Über eine kurze Leiter und eine exponierte Querung mit Drahtseilsicherung wird der Felsgürtel unterhalb der Fisialp umgangen. Gute 20 min später sind wir nach der Kreuzung P.1804 wieder auf einem weiss-rot-weissen Wanderweg unterwegs. Auf diesem ist bald die oberhalb der Baumgrenze gelegene Fisialp erreicht. Über Alpwiesen steigen wir bergauf bis zur Wegkreuzung und der Schutzhütte Fisi Schafberg (P.2090). Mit kaum noch Steigung geht es das letzte Stück zur Jegertosse, anfangs durch Lawinenverbauungen und dann über Wiesengelände. Die Jegertosse ist zwar nur eine vorgelagerte Graskuppe des Innere Fisistock, doch die Aussicht auf die vergletscherte Flanke des Balmhorn und die umliegenden Täler ist schlicht überwältigend. Und das flache Wiesenplateau lädt dazu ein, die Beine für eine Weile auszustrecken bevor es in den langen Abstieg geht.

Zurück bei Fisi Schafberg begeben wir uns in den Abstieg nach Kandersteg. Dieser führt zu Beginn durch zahlreiche Alpenrosenstöcke und Bergkiefern, später durch den Wald. Anfangs noch steil und mit zwei drahtseil-gesicherten Stellen, wird der Weg flacher und trifft nach den Alphütten I de Schleife auf die Kreuzung Dürreschwand. Hier halten wir uns links und steigen nochmals fast 300 Hm ab, bis der Wald verlassen wird und man kurz darauf an der Hauptstrasse nach Kandersteg steht. Von hier ist man in gut 15 min am Ausgangspunkt Bahnhof Kandersteg zurück.

Startpunkt:
Kandersteg

Zielpunkt:
Kandersteg

Sicherheitshinweise:
Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf Bergwanderwegen.

Ausrüstung:
Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

Öffentliche Verkehrsmittel:
Anreise: mit der Bahn bis Bahnhof Kandersteg

Rückreise: mit der Bahn ab Bahnhof Kandersteg

QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

https://s.et4.de/hfpWd

Quelle: outdooractive.com
ID: oaTour_45873910
Zuletzt geändert am 29.02.2024, 10:37

Karte/Karten:

swisstopo Wanderkarte 264T Wildstrubel 1:50'000

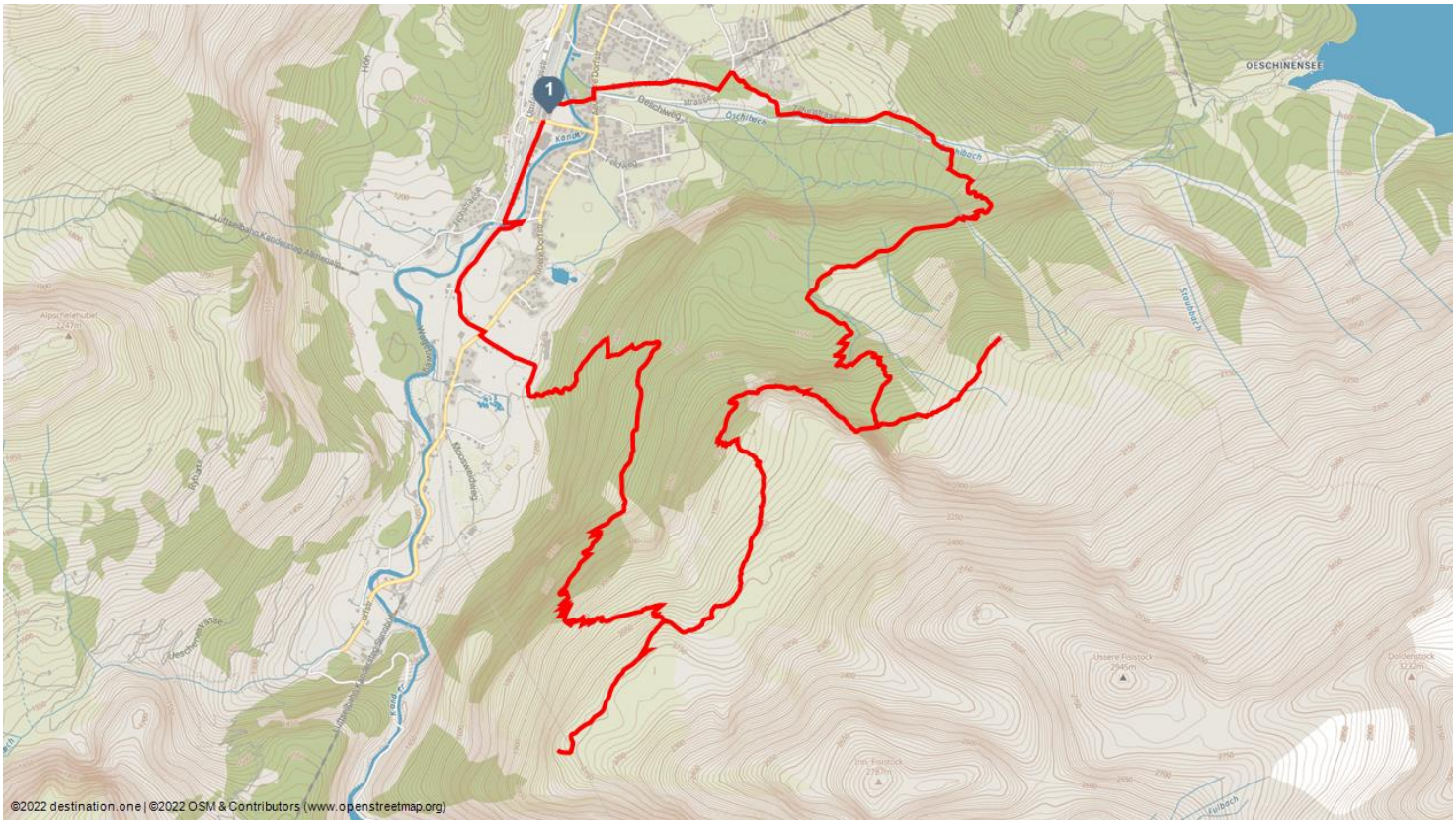
Weitere Infos / Links:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: info@beww.ch,
Homepage: www.bernerwanderwege.ch

Berner Wanderwege

Berner Wanderwege

Berne Rando, Berner Wanderwege

Berne Rando, Berner Wanderwege

Berne Rando, Berner Wanderwege